HAZ+ Hannover-Leinhausen

20.00 Uhr / 31.12.2020

Hannovers Helden in der Corona-Krise: Wie eine Lehrerin die Krise meistert

Krisenfest: Viele Engagierte helfen uns, die Widrigkeiten der Corona-Pandemie zu meistern. Zu den kleinen Helden des Alltags gehört auch Grundschullehrerin Saskia Pflugmacher aus Leinhausen.

Hannover. Von „Boah, ich kann endlich in Ruhe arbeiten“ bis „Ich komme zu Hause zu nichts“ hat Lehrerin Saskia Pflugmacher von ihren Grundschülern in den vergangenen Monaten alles gehört. Wie viele andere Schulen wurde auch die Grundschule an der Fuhsestraße im Stadtteil Leinhausen im Frühjahr von der Corona-Pandemie überrascht. Für Pflugmacher und ihre Kollegen bedeutete das: umplanen und vor allem umdenken.

Die Grundschule an der Fuhsestraße ist eine stadtteilbezogene Schule, und entsprechend vielfältig ist auch die Schülerschaft. Aus diesem Grund legten Pflugmacher und das Kollegium von Pandemiebeginn an hohen Wert auf das direkte Gespräch mit den Schülern. Niemand sollte auf der Strecke bleiben, ein gutes Konzept, das Interaktion auf Abstand möglich macht, musste her, erzählt Pflugmacher.

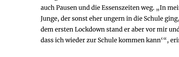
Lehrer liefen von Haus zu Haus und verteilten Aufgabenblätter

„Es ging um Beziehungsarbeit, auch wenn es nur fünf Minuten waren, in denen wir die Kinder sehen konnten“, sagt die 44-Jährige. In der Aula der Schule boten die Lehrer eine Art Sprechstunden an, in der die Kinder Fragen stellen und ihre Aufgabenblätter abholen konnten. Kindern, die nicht in die Schule kommen konnten, brachten die Lehrer ihre Übungsblätter persönlich vorbei.

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad – und mit einem Karton voller Schulaufgaben unter dem Arm – zogen Pflugmacher und ihre Kollegen während des ersten Lockdowns im Frühjahr durch Leinhausen. So kamen die Lehrer an die frische Luft – und die Kinder und ihre Familien freuten sich über die Abwechslung.

Schüler vermissen den strukturierten Alltag

„Ich habe von Kollegen gehört, die von den Eltern am liebsten hineingeboten worden wären“, sagt Pflugmacher und schmunzelt. Die Eltern hätten die Lehrer regelrecht umsorgt. Besonders beeindruckt haben Pflugmacher ihre Schüler. Nicht nur, weil diese schnell den Umgang mit den technischen Geräten lernten, sondern, weil sie klar äußern konnten, was ihnen in der Corona-Krise Sorgen bereitete.



Das Kollegium der Grundschule an der Fuhsestraße hält in der Corona-Krise zusammen und möchte an Schüler und Eltern signalisieren: „Wir sind für euch da.“ Quelle: privat

Durch den Wegfall der Schule fehlte den Kindern der strukturierte Alltag. Neben dem direkten Kontakt zu ihren Klassenkameraden fielen auch Pausen und die Essenszeiten weg. „In meiner Klasse war ein Junge, der sonst eher ungern in die Schule ging, an ersten Tag nach dem ersten Lockdown stand er aber vor mir und sagte: ‚Ich bin froh, dass ich wieder zur Schule kommen kann‘“, erinnert sich Pflugmacher.

„Einer für alle, alle für einen“

Für den zweiten Lockdown ab Mitte Dezember sind Pflugmacher und ihre Kollegen gut vorbereitet gewesen. „Der organisatorische Aufwand ist immens, aber wir wollen Schülern und Eltern zeigen: Wir sind da“, sagt sie. Über die verlängerten Weihnachtsferien haben die Kinder deshalb wieder Hausaufgaben von Deutsch und Mathe bis hin zu Sachunterricht oder Kunst mitbekommen. Genau wie während des ersten Lockdowns bleiben die Lehrer Ansprechpartner. Zusätzlich können die Kinder auf der ersten Seite ihrer Arbeitsmappe per Smileys angeben, wie gut sie mit den Aufgaben klar kommen.

Der Hannover-Newsletter der HAZ

Mit dem HAZ Hannover-Update erhalten Sie jeden Morgen gegen 6 Uhr alles Wichtige aus der Landeshauptstadt und der Region Hannover per E-Mail in Ihrem Postfach – ausgewählt von Ihrer HAZ-Redaktion.

E-Mail-Adresse eingeben

ABONNIEREN

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der Werbevereinbarung zu.

Wie es im neuen Jahr für Schüler und Lehrer weitergeht, bleibt abzuwarten. Pflugmacher und ihre Kollegen sind jedenfalls auf alles vorbereitet, auch wenn das bedeutet, dass sie wieder mit Hausaufgaben im Gepäck durch Leinhausen ziehen müssen. „Die Vorbereitungen laufen bereits, aber unser Motto ist: Einer für alle, alle für einen“, sagt Schuldirektor Frank Post.

Von Leona Passgang

Newsletter abonnieren

Smartfeed

ANZEIGE

Die Bad Kompetenz | Alpenkraft
Ein Duschkopf, der alle anderen Duschköpfe schlägt

Apotheken Gesundheit
Lichtes Haar? Dieses Hausmittel hilft

HAZ+

Silvesternacht in Hannover: Wenig Raketen, friedliche Stimmung
Ein paar Raketen waren dann doch noch am Himmel über Hannover zu sehen in der Jahreswechselnacht von 2020 auf 2021. Insgesamt gab es...

Nach Videos aus Langenhagener Klinik: Polizei ermittelt gegen Mustafa Alin
Mit einer vorgetäuschten Verletzung war der Corona-Leugner Mustafa Alin in die Paracelsus-Klinik eingedrungen. Dort hatte er gefilmt und die...

neubeginn21.de
Neues Buch löst Bauchfett bei Frauen ab 40

Michael Mross
Diese 7 Aktien werden in 2021 wahnsinnig ansteigen

air20
Deutscher Hersteller löst das Brillenbeschlag-Problem bei Masken!

Anzeige von Mini
Die Designikone für zu Hause. Der MINI 3-Türer.

Jetzt Infomaterial anfordern

Felix Haupt
Börsenexperte verschenkt sein neues Buch. Das wird der Finanz-Industrie nich...

MacKeeper
1 wichtiger Trick, den die meisten Mac-Benutzer nicht kennen

HOMEDAY
Hauswerterechner 2021: Ergebnis in 5 Minuten erhalten

Am Steintor: Wurst-Basar schließt älteste Filiale in Hannover
Die Innenstadt wandelt sich, in Steintor-Nähe ist Schweinefleisch offenbar nicht mehr so...

Viele Brandenburger, Sachsen und Niedersachsen melden ihre Ostsee-...
Noch nie haben in so kurzer Zeit so viele Menschen ihre Ferienwohnung als...

Silvester: Markthalle öffnet bis 13 Uhr – Polizei läuft Streife vor dem Gebäude
Die traditionelle Silvesteroase in der Markthalle wird in diesem Jahr ausfallen....

Mehr aus Aus der Stadt ›

HAZ+ Gleichberechtigung

Für Gleichberechtigung: Wie ein Film Frauen im Musikgeschäft stärken soll

19.03 Uhr

HAZ+ Sankboma

Für 460.000 Euro: Kita Elmstraße soll neues Dach inklusive Fotovoltaikanlage erhalten

18.30 Uhr

HAZ+ Hannover

Maltheser-Kältebus verteilt Gulasch für Bedürftige auch zu Silvester

18.42 Uhr